

KWS erneuert syndizierte Kreditlinie

28.01.2025 | [DGAP](#)

- Volumen in Höhe von 200 Mio. Euro mit einer Laufzeit von fünf Jahren
- Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsindikatoren
- Kreditvereinbarung ohne finanzielle Covenants

Die KWS SAAT SE & Co. KGaA hat eine syndizierte Kreditlinie mit einem Volumen von 200 Millionen Euro mit einer Erhöhungsoption um 100 Millionen Euro unterzeichnet. Die Kreditlinie ersetzt vorzeitig die bestehende, im Juni 2025 fällige Kreditlinie und hat eine Laufzeit von fünf Jahren (mit einer Verlängerungsoption um zwei Jahre). Die erneuerte syndizierte Kreditlinie bietet KWS eine zusätzliche finanzielle Flexibilität, die bisherige Kreditlinie (seit 2019) wurde nicht in Anspruch genommen.

Aufgrund der starken Finanzposition von KWS haben die beteiligten Banken auf die Vereinbarung finanzieller Covenants verzichtet. Neu ist zudem die Kopplung der Finanzierungskosten an die Nachhaltigkeits-Performance von KWS. Abhängig vom Grad der Zielerreichung ausgewählter Nachhaltigkeitsindikatoren reduzieren oder erhöhen sich die Kreditkosten für KWS.

Die drei ausgewählten Nachhaltigkeitsindikatoren bilden die Bereiche Ökologie, Innovation und Soziales ab. Als Umweltindikator wurde die CO2-Intensität (auf Basis von Scope-1 & 2 Emissionen) ausgewählt. Als Gradmesser für die Innovationsstärke dient der durchschnittliche jährliche Ertragszuwachs des KWS Sortenportfolios. Im sozialen Bereich wurde eine Kennzahl für die Arbeitssicherheit (OSHA-Unfallrate) berücksichtigt. Die genannten Indikatoren sind auch Bestandteil der KWS Nachhaltigkeitsinitiative 2030.

Ein Konsortium aus sieben Banken hat sich an der Kreditlinie beteiligt. Die Koordination wurde von der DZ Bank, von ING und HSBC übernommen.

Über KWS

KWS ist eines der führenden Pflanzenzüchtungsunternehmen weltweit. Etwa 5.000 Mitarbeiter* in mehr als 70 Ländern erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2023/2024 einen Umsatz von rund 1,68 Mrd. Euro. Seit fast 170 Jahren wird KWS als familiengeprägtes Unternehmen eigenständig und unabhängig geführt. Schwerpunkte sind die Pflanzenzüchtung und die Produktion sowie der Verkauf von Zuckerrüben-, Mais-, Getreide-, Gemüse-, Raps- und Sonnenblumensaatgut. KWS setzt modernste Methoden der Pflanzenzüchtung ein, um die Erträge der Landwirte zu steigern sowie die Widerstandskraft von Pflanzen gegen Krankheiten, Schädlinge und abiotischen Stress weiter zu verbessern. Um dieses Ziel zu realisieren, investierte das Unternehmen im vergangenen Geschäftsjahr mehr als 300 Mio. Euro in Forschung und Entwicklung.

*ohne Saisonarbeitskräfte

Weitere Informationen: www.kws.com

Ansprechpartner:

Peter Vogt, Leiter Investor Relations
Tel. +49-30 816914-490
peter.vogt@kws.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/92085--KWS-erneuert-syndizierte-Kreditlinie.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).